

Praxistest am ersten bundesweiten Tag der Schulverpflegung



"Vielfalt schmecken + entdecken" lautet das Motto des bundesweiten Tages der Schulverpflegung. Bild: BMEL

Den ersten bundesweiten Tag der Schulverpflegung nahm der parlamentarische Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel bei der Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft zum Anlass eines "Praxistests" in der Anne-Frank-Grundschule in Berlin Tiergarten: wie eine Zusammenarbeit von Schülerschaft, Eltern, Lehrkräften und Erziehungspersonal zu einer gelungenen Schulverpflegung beitragen kann.

HINWEIS

Eine Übersicht über die Aktivitäten rund um den Tag der Schulverpflegung in den Bundesländern finden Sie auf www.nqz.de

Fuchtel betonte: "Uns als Ernährungsministerium ist es seit Jahren ein großes Anliegen, einerseits die Verpflegung in Kita und Schule zu verbessern und andererseits die Ernährungsbildung auszubauen - beides hängt eng zusammen. Kinder müssen von klein auf

ausgewogene Ernährung als alltägliche Selbstverständlichkeit erfahren. Wenn wir bedenken, dass ernährungsbedingte Krankheiten - schon bei kleinen Kindern - zunehmen und gleichzeitig immer mehr Kinder in Schule und Kita Mittag essen, kommt der gesunden Schulverpflegung eine Schlüsselrolle zu."

Die Kinder in der Anne-Frank-Grundschule werden nach den Vorgaben des Qualitätsstandards für Schulverpflegung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) verpflegt. Die bundesweite Verpflegung nach DGE-Qualitätsstandard ist erklärtes Ziel im Koalitionsvertrag der Bundesregierung. Der Parlamentarische Staatssekretär zeigte sich im Austausch mit der Schulleiterin Petra Kleiber sehr beeindruckt von der Umsetzung des Qualitätskonzepts: "Wir sind damit bestens für die Aufgabe gerüstet, schon den Kleinsten gute Startchancen in ein gesundes und genussvolles Leben zu eröffnen."

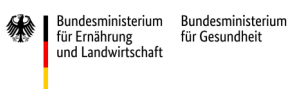
"Vielfalt schmecken und entdecken"

Unter dem Motto "Vielfalt schmecken und entdecken" wurde am 23. September 2019 der erste bundesweite Tag der Schulverpflegung begangen. Dabei wird die Verpflegung von Kindern in Schulen und Kitas deutschlandweit bei vielen unterschiedlichen Veranstaltungen in den Mittelpunkt gerückt. Ziel des Aktionstages ist es, Kinder und Jugendliche an einen gesunden Lebensstil mit ausgewogener Ernährung heranzuführen. Denn 15 Prozent unserer Kinder und Jugendlichen sind übergewichtig. Das sind doppelt so viele wie noch vor 50 Jahren.

Übergewicht setzt sich häufig bis ins Erwachsenenalter fort und hat deutliche Auswirkungen auf die Gesundheit und das Wohlbefinden. Entsprechend kommen Schulen und Kitas hier eine zentrale Rolle zu, um Übergewicht zu vermeiden und Ernährungsbildung zu stärken.

Hintergrund: Der bundesweite Tag der Schulverpflegung

Der bundesweite Tag der Schulverpflegung wird, in Zusammenarbeit mit den Vernetzungsstellen Schulverpflegung der Länder, jährlich am 23. September stattfinden. Ziel des Aktionstages ist es, Kinder und Jugendliche durch Mitmach-Projekte an einen gesunden Lebensstil heranzuführen. Multiplikatoren sind durch Informationsveranstaltungen, Fortbildungen, Workshops und Fachtagungen aktiv in diese Qualitätsoffensive eingebunden. Unterstützt wird die Arbeit der Vernetzungsstellen Schulverpflegung vom Nationalen Qualitätszentrum für Ernährung in Kita und Schule (NQZ), das im Jahr 2016 durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft eröffnet wurde.



Link zur Webseite:

<https://www.in-form.de/wissen/erster-bundesweiter-tag-der-schulverpflegung/>